

Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in



Berufsbeschreibung

Die Sonnenschutzmechatroniker und -mechatronikerinnen bauen Rollläden und Jalousien ein und montieren einbruchssichere Rollläden und -trennwände. Sie bringen Antriebe und elektronische Steuerungsanlagen an und installieren wärmeabweisende Sonnenschutzdächer.

Die Sonnenschutzmechatroniker und -mechatronikerinnen nehmen zuerst vor Ort genau Maß. Sie erstellen Montagezeichnungen am Computer und halten die TÜV-Regeln und Kunden- oder Architekturvorgaben ein. Dann stellen sie mit unterschiedlichen Maschinen und Werkzeugen die Rollladensysteme in der Werkstatt an. Sie sägen Holz, schweißen Metall, bohren Kunststoff und schneiden Textilien. Sie setzen vorgefertigte Teile zusammen oder verbinden sie mit selbst konstruierten Anfertigungen. Die fertigen Systeme transportieren sie sachgerecht zum Kunden, wo diese installiert werden. Je nach örtlicher Gegebenheit müssen erst noch Gerüste anbringen um an die schwer zu erreichenden Stellen zu gelangen. Ist alles montiert, dann testen sie die Funktionalität und weisen die Anwender in die Bedienung ein.

Die Sonnenschutzmechatroniker und Sonnenschutzmechatronikerinnen übernehmen auch Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten. Sie tauschen defekte Bauteile aus, bringen Erweiterungen an und beseitigen Fehler in der Elektronik.

Anforderung

Mindestens Hauptschulabschluss; in der Berufsberatung und in Betrieben nachfragen.

Interesse für Wärmeschutz und Schalldämpfung, praktisches Geschick, Interesse für Elektrik, Verständnis für Mechanik, Freude am Kundenkontakt, räumliches Vorstellungsvermögen, technisches Verständnis, Flexibilität, Zuverlässigkeit.

Ausbildung

3 Jahre (Handwerk): duale Ausbildung Betrieb/Berufsschule.

Entwicklungsmöglichkeiten

Techniker/in, Technische/r Betriebswirt/in, Technische/r Autor/in, Bachelor of Engineering - Mechatronik, Geschäftsführer/in, Unternehmer/in.